

# Im Kaiserstuhl

## Trauminsel im Mittelmeer... oder doch nicht?



Tatsächlich ist der Kaiserstuhl nur ein kleines eigenständiges Gebirge in der Rheinebene, aber seine Lage im Vogesenföhn sowie im Zustrom der Mittelmeerluft durch die Burgundische Pforte verschafft ihm einmalige klimatische Besonderheiten. Der Frühling hält seinen Einzug um Tage oder sogar Wochen früher als in benachbarten Gegenden.

Oft erblickt man über dem Schwarzwald eine brodelnde Wolkendecke, dichter Nebel und geschlossene Wolken sogar über der Rheinebene; jedoch über dem Kaiserstuhl und speziell über dem Adlernest (ks01) oder Kiechlinsberger Eck (ks02) ein Wolkenloch mit blauem Himmel, wohlig wärmende Sonnenstrahlen im tiefsten Winter – schöner kann ein Rucksackvesper beim Wandern gar nicht sein.



### Fotos:

Burkheim, Stadttor;  
Burkheim, Burg  
Oberbergen,  
Weinbergterrassen



Fotos (v.l.n.r.):

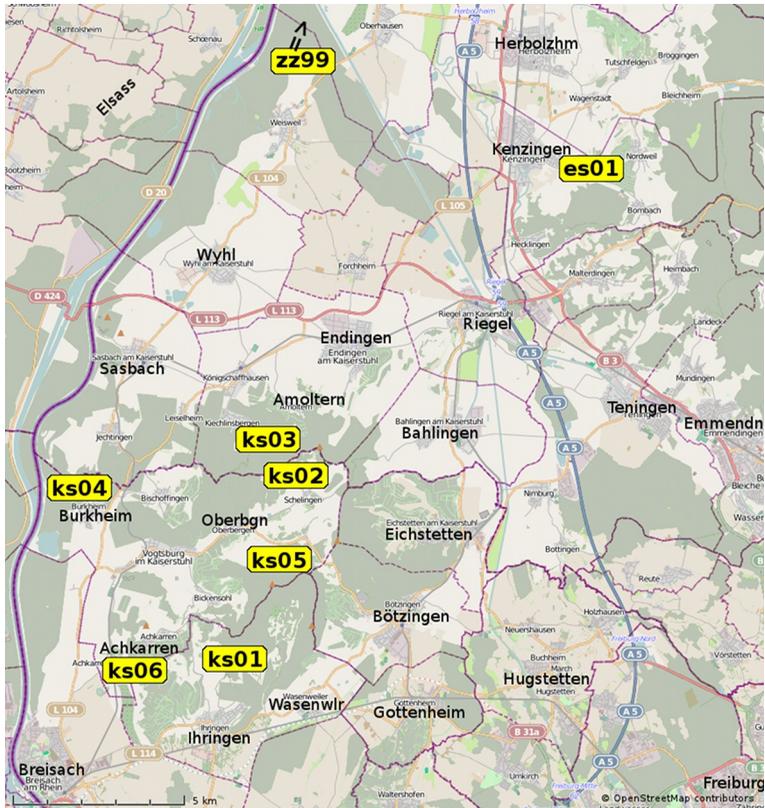
Schwalbenschwanz,  
Pyramidenwurz,  
Smaragdeidechse,  
Bocksriemenzunge,  
Schlingnatter.



Auch die geologischen Eigenarten des Kaiserstuhls - starke Lössschichten auf vulkanischem Grundgestein - tragen zu dem mediterranen Gepräge bei. Tier- und Pflanzenwelt heben sich deutlich von der näheren und weiteren Umgebung ab.



# Übersichtskarte des Kaiserstuhlgebietes:



## Wanderungen im Kaiserstuhlgebiet:

(Diese gpx-Dateien stehen auf [www.wandern-mit-irmgard.jimdo.com](http://www.wandern-mit-irmgard.jimdo.com) )

<b>Kennung</b>	<b>Eckpunkte</b>	<b>Länge</b> /km	<b>Höhe/m</b> über NN	<b>Höhen-m</b> auf-ab
ks011:	Ihringen- Schmerbg.- Adlernest - Rebland	13,62	197-430	467
ks012:	Ihringen - Schmerbg.-Adlernest - Liliental	13,86	197-423	426
ks013:	Ihringen - Schmerbg.-Adlernest-Lenzenbg	14,51	197-441	469
ks01h:	Adlernesthütte - Giersberg - -Lenzenbg	3,4	375-467	+85-137
ks02a:	Vogelsang - Katharinenberg - Bassgeige	8,29	390-485	297-248
ks02b:	Bötzingen - Haselschacher Buck	4,92	191-437	280-34
ks031:	Endingen - Kat.bg - Kiechl.Eck - Amoltern	16,75	193-485	661
ks041:	Burkheim - Haberb.- Sponeck - Auwald	8,06	183-290	267
ks042:	Burkheim - Burg Sponeck - Radweg	5,59	181-257	211
ks051:	Vogelsang - Badbg - Oberbg. - Totenkopf	11,83	243-550	573
ks061:	Bhf.Achkarren-Büschenberg-Achkarren	8,5	185-346	278
ks062:	Bhf.Achkarren-Büschenberg-Jägerdenkmal	13,4	185-369	495
ks06a:	Treppe	0,05	189-194	0-6
ks06b:	Pfaffenlochberg-West	1,0	217-254	38-30
ks06c:	Büchsenberg-Nord	0,7	22-265	51-29
ks06d:	Schlossbergabstieg	0,5	240-283	0-43
ks06e:	Langetalquerung	1,4	284-327	43-3
ks06f:	Kastellbergabstieg	1,4	219-312	0-94
ks06m:	Jägerdenkmal-Gierstein	0,8	367-470	103-0
ks06n:	Neunlindenpfad	2,9	372-479	172-70
zz991:	Im Taubergießen	17,42	158-165	21

Für den Wanderer wichtig: die vielen Lößwege sind schon bei leichter Feuchtigkeit aufgeweicht und rutschig; Teleskopstöcke sind das geeignete Gegenmittel.



Arnika



Diptam

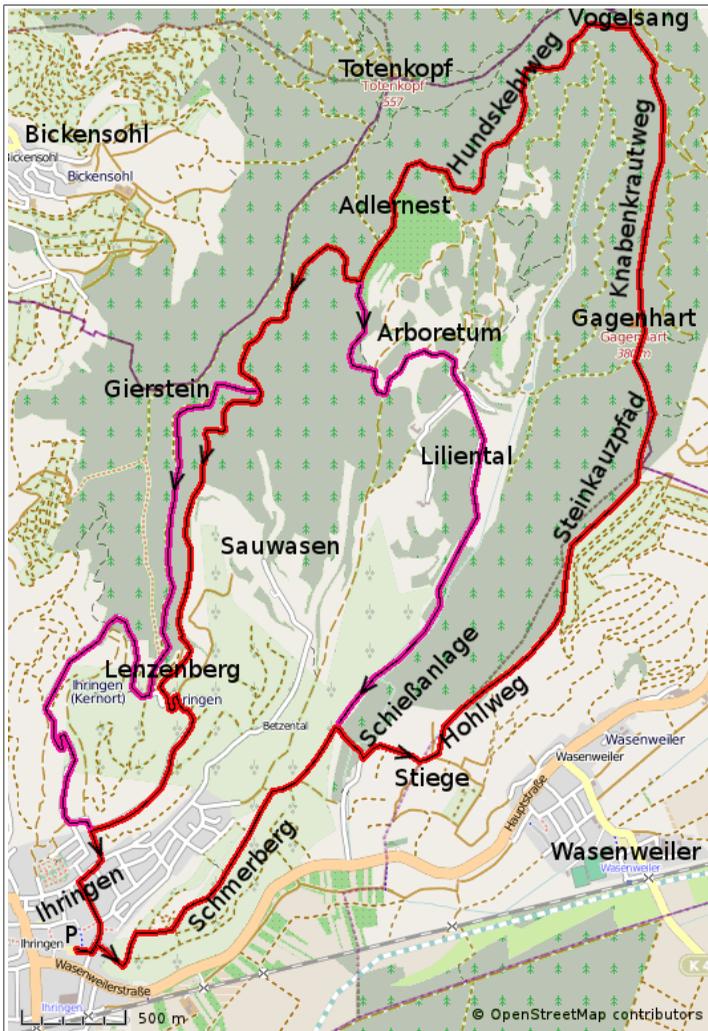
## ks01: Von Ihringen zur Adlernest-Hütte.

### **Charakteristik:**

Eine wenig anstrengende Wanderung, die alle Eigenarten des Kaiserstuhles präsentiert: Hohlwege, Weinberge, Niederwald. Wunderschön auch der Ausblick von der Ostseite auf Freiburg und von der Adlernesthütte auf den Südschwarzwald. Traumhaft!

### **Anfahrt:**

Breisgau-S-Bahn. - Mit PKW von Süden kommend in Ihringen zunächst geradeaus, beim Vorfahrtsschild nach rechts in die Wasenweiler Straße, nach ca. 200m nach links in die Scherkhofenstraße und links zum Parkplatz.



### **ks011: Ihringen - Schmerberg -Steinkauzpfad -Adlernest - Lenzenberg.**

Vom Parkplatz zunächst wenige Meter weiter auf der Scherckhofenstraße nach Norden, dann nach rechts in die Straße 'Zum Schmerberg'. Bald geht es sanft ansteigend im Zickzack durch die Weinberge, über die flache Kuppe des Schmerberges und wieder sanft abfallend, bis wir T-förmig auf einen Hohlweg treffen. Dort nicht nach links ins Liliental, sondern nach rechts Richtung Wasenweiler, bis wir schließlich auf ein asphaltiertes Fahrsträßchen treffen, dem wir nach rechts folgen. Das Fahrsträßchen umrundet in einem weiten Halbkreis linksrum die Schießanlage. Wo es sich wieder nach rechts wendet, gehen nach links zwei Fußwege ab. Wir nehmen davon den rechten Wasenweg, der uns zunächst sanft ansteigend und dann steiler auf einer abenteuerlichen Treppe hoch zu den Weinbergen zuführt. Wir streben weiterhin - sanft nach links, zeitweise fast weglos, zeitweise in einem tiefen Hohlweg - in nordöstlicher Richtung den Höhen zu und erreichen schließlich - links Wald, rechts Reben - den Steinkauzpfad, dem wir nun ca. 3 km folgen, mit herrlichem Blick auf die Rheinebene, auf Freiburg und den Schwarzwald.

Kurz vor dem Vogelsangpass geht es links ab auf dem breiten Hundskehlenweg, ca. 2km durch lichten Wald (Achtung: nicht nach rechts hoch zum Neunlindenturm, nicht nach links runter zum Liliental!). Wo der Hundskehlenweg eine scharfe Linkskurve macht, führt dann fast geradeaus, schwach nach rechts der Adlernestweg steil aufwärts. Nach wenigen hundert Metern, wenn wir tapfer unsere Richtung beibehalten, entdecken wir links eine Viehweide und rechts, unscheinbar zwischen den Bäumen, unsere Adlernesthütte - ein feiner Rastplatz!

Der Weiterweg führt uns zunächst auf breitem Weg abwärts, dann aber nach 200m scharf rechts ab in Richtung Lenzenberg. Man kann dem breiten Weg folgen bis zur Gaststätte, und von dort nach Ihringen absteigen, entweder bequem auf dem Fahrsträßchen, oder abenteuerlich direktissima über steile und rutschige Lös-Wegelchen und Treppchen. Hübscher ist dieses: gut einen Kilometer nach der Adlernesthütte in einer scharfen Rechtskurve steht links ein Ruhebänkchen. Direkt daneben gabelt sich ein Abzweig: links geht's in Richtung Sauwasen/Liliental. Wir aber halten uns rechts und schlängeln uns erst durch den Wald, dann durch die Weinberge hinunter nach Ihringen.

Wer möchte, kann dort die evangelische Kirche besuchen. Man mag sich fragen, wie die wunderschönen Fenster von Marc Chagall hierher gelangt sind; tatsächlich aber stammen sie von Valentin Peter Feuerstein aus Neckarsteinach - auf jeden Fall ein erbaulicher Schlussakzent für einen herrlichen Wandertag.

### **ks012: Ihringen - Schmerberg - Steinkauzpfad - Adlernest - Liliental.**

Von der Adlernesthütte bleibt man auf dem breiten Weg abwärts und gelangt nach Liliental (Gasthaus). Von dort auf dem Fahrsträßchen nach Ihringen bzw. nach Wasenweiler. - Im Liliental gibt es bemerkenswerte Baumanpflanzungen.

### **ks013: Ihringen -Schmerberg -Steinkauzpfad - Adlernest - Lenzenberg.**

Wie ks011; man bleibt auf dem breiten Weg zur Gaststätte Lenzenberg.

### **ks01h: Adlernesthütte - Giersberg - Lenzenberg** (nicht auf der Karte).

Bei der Hütte 400m auf breitem Weg hoch, dann scharf links zum Lenzenberg.

